

ZUG DER ERINNERUNG

KEIN PLATZ FÜR NEONAZIS!



BAD NENNDORF SAMSTAG 02.11.2013

10.00 UHR EV. KIRCHE ST. GODEHARDI
ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST

11.00 UHR HAUPTSTRASSE / ECKE HORSTER STRASSE
KUNDGEBUNG UND START DES ZUGES

WEITERE INFOS: www.bad-nenndorf-ist-bunt.com

NEONAZIS, MITGLIEDER RECHTSRADIKALER ORGANISATIONEN UND DEREN ANHÄNGER HABEN ZU DIESER VERANSTALTUNG KEINEN ZUTRITT!

Für die Bundesrepublik Deutschland ist der 9. November einer der wichtigsten Erinnerungstage. In der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 brannten Synagogen in Deutschland, Österreich und der Tschechoslowakei. SA, SS und organisierte Schlägertrupps zerstörten jüdische Geschäfte, plünderten und setzten sie in Brand, vielfach unter dem Beifall von Bürgerinnen und Bürgern. In dieser Nacht wurden tausende Juden misshandelt, verhaftet oder getötet, jüdische Friedhöfe wurden geschändet. Das Pogrom war das offizielle Signal zur systematischen und industriell organisierten Ermordung von Millionen Juden in Europa. Die Judenverfolgung im NS-Staat erreichte eine neue Dimension.

Mit dem >Projekt 9. November< erinnern wir an diesen unvorstellbaren Zivilisationsbruch in der Menschheitsgeschichte. Die Erinnerungsarbeit an die Vorgeschichte der Pogromnacht, an die Ausgrenzung, Verfolgung und Ermordung von Juden, Homosexuellen, Roma und Sinti und anderer Minderheiten, ist auch 75 Jahre danach notwendig.

Erinnern heißt handeln !

Den Auftakt der Projektwoche bildet der „Zug der Erinnerung“ am Samstag, 2. November. Von den Stolpersteinen für Franziska Kahn und Jeanette Apolant, die im KZ Theresienstadt 1942 ermordet wurden, führt der Zug durch die Hauptstrasse zum Stolperstein für Dr. Ernst Blumenberg, zum Mahnmal für die jüdischen Opfer der NS-Zeit in der Kurhausstrasse bis zur Jüdischen Gemeinde in der Bahnhofstrasse. Dort findet eine Mahnwache statt, nach der sich der Zug über die Bahnhofstrasse zum Wincklerbad bewegen soll. An diesem Ort führen seit 2006 jährlich Neonazis ihre Propaganda-Feiern durch. Wir wollen auf dem Platz vor dem Wincklerbad die Hauptkundgebung abhalten. Ab 15 Uhr sollen dort Stimmen der Erinnerung und des aktiven Engagements für eine kulturelle Vielfalt in unserer Gesellschaft heute zu Gehör kommen.

Schluss mit Naziaufmärschen! Bad Nenndorf bleibt bunt !

Für den 2. Nov. haben mehrere Neonazi-Gruppen Kundgebungen in Bad Nenndorf angemeldet, eine davon am Wincklerbad. Nachdem die demokratische Zivilgesellschaft den „Trauermarsch“ am 3. August 2013 erfolgreich verdrängt hat, wollen die „letzten anständigen Deutschen“ am 2.11. zum „Gedenkmarsch“ anrücken. Wir werden mit vielen Kräften der Zivilgesellschaft in Bad Nenndorf, Schaumburg und Niedersachsen zeigen: Hier und anderswo haben Neonazis mit ihrer menschenverachtenden Propaganda nichts zu suchen! Nicht am 3.8. und nicht am 2.11.!

Wir stehen für eine weltoffene, demokratische und solidarische Gesellschaft! Treten wir einem erneuten Nazi-Marsch entschlossen entgegen! Wir rufen alle demokratisch gesinnten Menschen auf, gemeinsam mit uns friedlich und lautstark zu demonstrieren!

WEITERE INFOS: www.bad-nenndorf-ist-bunt.com

NEONAZIS, MITGLIEDER RECHTSRADIKALER ORGANISATIONEN UND DEREN ANHÄNGER HABEN ZU DIESER VERANSTALTUNG KEINEN ZUTRITT!